



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Dringlichkeitsantrag** der Abgeordneten **Markus Rinderspacher, Horst Arnold, Florian von Brunn, Georg Rosenthal, Ruth Müller, Herbert Woerlein, Inge Aures, Volkmar Halbleib, Natascha Kohnen, Dr. Simone Strohmayer, Margit Wild, Susann Biedefeld** und **Fraktion (SPD)**

Drs. 17/19262, 17/20411

### **Den Zu- und Nebenerwerb bei der Gemeinsamen Agrarpolitik nicht im Stich lassen**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auch auf EU-Ebene dafür einzusetzen, dass auch Nebenerwerbsbetriebe im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik weiterhin und intensiver gefördert werden.

Darüber hinaus ist sicherzustellen, dass die Mittel der ersten Säule gerechter verteilt werden, insbesondere mit einer stärkeren Förderung der ersten Hektare und einer Begrenzung der Zahlungen der ersten Säule, analog der einstimmigen Beschlussempfehlung des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zum Dringlichkeitsantrag auf Drs. 17/18871.

Die Präsidentin

I.V.

**Reinhold Bocklet**

I. Vizepräsident